

## Geschichte des Roland-Eller-Umweltzentrum



Nach der offiziellen Einweihung des Schullandheimes Hobbach im Jahre 1984 gründete sich 1988 ein Förderverein für ökologische Aufenthalte, Naturschutz und Umwelterziehung im Schullandheim e.v. (FÖS). Engagierte Lehrkräfte entwickelten ehrenamtlich lehrplan-konforme Module zu den Themen Boden, Wasser und Wald.

Mit Unterstützung des Landkreises Aschaffenburg und seinem damaligen Landrat Roland Eller (1972 bis 2002) erfolgte im Jahr 1992 der Umbau des sogenannten Bauernhauses zum Umweltlabor. Dies war die Geburtsstunde des heutigen Roland-Eller-Umweltzentrums.

Der enorme Zuspruch der Gäste konnte ehrenamtlich nicht mehr bewältigt werden. Im Jahr 1995 startete der erste Teilnehmer eines Freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJ) in Hobbach und die Leitung des Umweltzentrums wurde einem hauptamtlichen Mitarbeiter übertragen. Neben der Betreuung der Schulklassen finden viele öffentliche Veranstaltungen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung statt.



**Anreise**  
Mit dem Auto: Bundesautobahn A3/E41 Frankfurt-Würzburg, Abfahrt Rasthaus Rohrbrunn Richtung Obernburg/Damm bach, Ortseingang Hobbach links. BAB-Abfahrt Rohrbrunn – Schullandheim: ca. 11 km

Bitte benutzen Sie unseren neuen Parkplatz. Die Zufahrt erfolgt über die Bushaltestelle Neuhammer (Gasthof Auerhahn). Das Schullandheim erreichen Sie von hier aus in wenigen Minuten auf dem ausgeschilderten Fußweg.

Wenn Sie mit der Bahn anreisen, fahren Sie bis Aschaffenburg oder Obernburg/Elselfeld. Von dort fahren an Werktagen Busse im Stundentakt nach Hobbach. Von den Bushaltestellen laufen Sie etwa fünf Minuten zum Schullandheim. Fahrpläne senden wir Ihnen gerne zu oder finden Sie unter [www.vab-info.de](http://www.vab-info.de).



**Schullandheim Hobbach**  
Roland-Eller Umweltzentrum

Bayernstraße 2-4  
63863 Eschau-Hobbach  
Tel: 0 93 74-97 11 0  
Fax: 0 93 74-97 11 22  
E-Mail: [hobbach@swu-online.de](mailto:hobbach@swu-online.de)

Foto Titel: Peter Kühn, NABU



Schullandheim Hobbach

## Programm 2017

### Roland-Eller-Umweltzentrum



## Pädagogische Möglichkeiten Roland-Eller-Umweltzentrum



Das Roland-Eller-Umweltzentrum bietet seit 25 Jahren seinen Gästen hochwertige pädagogische Angebote in Form von Projekten zu den Themen Naturerfahrungsspiele, Wasser, Boden, Wald, Wiese, Hecke, Streuobstwiese, Brötchenbacken, Papiers schöpfen, Kerzen gießen und vieles mehr an.

Seit 2009 wird im Rahmen der AKTION GRUNDWASSERSCHUTZ – Wasserschule Unterfranken eine eigene Projektwoche zum Thema Wasser angeboten. Die von der Regierung von Unterfranken ins Leben gerufene Aktion weckt Bewusstsein für den Wert des Wassers und für die Notwendigkeit einer nachhaltigen Entwicklung.

Das von Seiten des Bayerischen Umweltministeriums seit dem Jahr 2015 geförderte Projekt „Vom Wert der Dinge“ zielt anhand der Beispiele Schafwolle, Bienenwachs und Recyclingpapier auf die Förderung einer umwelt- und sozialverträglichen Werte- und Konsumhaltung. Der Weg vom Rohstoff zum fertigen Produkt wird dabei in vereinfachter Form erarbeitet. Ein unvergessliches Erlebnis ist dabei die originale Tierbegegnung.



# Programm 2017

## Roland-Eller-Umweltzentrum

### JANUAR

**Freitag, 23. Januar – Freitag, 03. Februar 2017**

#### EULEN-AUSSTELLUNG

Schon seit Urzeiten faszinieren Eulen und Käuze uns Menschen. Ihre nächtliche Lebensweise macht sie so geheimnisvoll. Zu ihrem Schutz und dauerhaftem Überleben in unserer Landschaft ist die Zusammenarbeit aller Naturfreunde gefordert.

Kooperation mit Bayerischen Landesjagdverband und LBV

**Freitag, 27. Januar 2017, 19.00 Uhr**

#### VORTRAG: Vogel des Jahres – Der Waldkauz

*Michael Herrmann; LBV*

Mit dem Waldkauz wurde eine einheimische Vogelart aus der Familie der Eulen zum Jahresvogel gewählt. Michael Herrmann wird diese, im Spessart häufige, Eulenart in ihrer Lebensweise, den Lebensraumsprüchen vorstellen.

**Samstag, 28. Januar 2017, 14.00 Uhr**

#### WINTERWANDERUNG zur Wolfsgrube

*Hermann Bürgin; Schullandheim Hobbach*

Kooperation mit Spessartbund  
Eine Wanderung entlang des Kulturweges „Wo der Wolf am Kirchpfad heult“ mit gemütlichem Ausklang am Lagerfeuer.

### FEBRUAR

**Freitag, 17. Februar 2017; 19.30 Uhr**

#### VORTRAG: Wildes Tierleben: Von Bibern und Fischottern im Spessart

*Berit Arendt, Naturparkführerin und Biberbeauftragte Landkreis Main-Spessart*

Während uns der Biber als Wildnisarchitekt inmitten unserer Natur ins Staunen versetzt, besticht der scheue Fischotter durch seine fast unsichtbare Anwesenheit: klammheimlich, still und leise hat er endlich wieder den Weg zurück in seine alte Heimat gefunden. So unterschiedlich die beiden in ihrer Lebensweise auch sein mögen: Auf uns Menschen üben sie seit jeher eine ungebrochene Faszination aus...ihre Geschichte ist von daher eine ganz Besondere!

### MÄRZ

**Freitag 10. März 2017; 17.00 Uhr**

#### NATURKUNDE-BEOBACHTUNG: Die Wasseramsel

*Hermann Bürgin; Schullandheim Hobbach*

Die Wasseramsel liebt schnellfließende und klare Gewässer und ernährt sich vorwiegend von Wasserinsekten, die sie tauchend erbeutet. Die Elsava bietet dieser ungewöhnlichen Vogelart einen idealen Lebensraum.

**Montag, 20. März – 07. April 2017; 09.00-16.00 Uhr**

#### WANDERAUSSTELLUNG „Wasser für Unterfranken“

Wasser für Unterfranken ist eine interaktive Ausstellung der Regierung von Unterfranken. Von der Trinkwassergewinnung über die Gefährdungen des Grundwassers bis hin zum nachhaltigen Umgang wird an 8 Stationen viel Wissenswertes zum Lebenselixier Nr. 1 vermittelt. Mit einem Quiz können die Schüler selbst auf Entdeckungsreise gehen oder eine 1-stündige Führung im Roland-Eller-Umweltzentrum anfragen.

► *Wir bitten um Anmeldung per Tel: 09374/97110 oder E-Mail: hobbach@swu-online.de*

**Mittwoch, 22. März 2017; 19.00-20.30 Uhr**

#### WELTWASSERTAG

*Wolfgang Specht, Hermann Bürgin; Schullandheim Hobbach*

Spannende Geschichten und Experimente rund um das Wasser.

Mit Wasserverkostung in der Wasserbar im Schullandheim.

### APRIL

**Mittwoch 19. April 2017; 10.00-17.00 Uhr**

#### WELTFAHRRAD-TAG im Schullandheim

Von Tandems, Wackel- und Spaßrädern, Kettensäge- und Müsifahrädern gibt es viel Spaßiges und Ausgefallenes zum Ausprobieren und Staunen.

Kooperation mit Ulrich Teige von der Pedalwelt, Heimbuchenthal

### MAI

**Samstag, 6. Mai 2017; 14.00-16.00 Uhr**

#### NATURFÜHRUNG MIT VERKOSTUNG: Die Mispel – ein fast vergessener Baum in den Obstgärten und -wiesen

*Gertraud Rein, Hermann Bürgin; Schullandheim Hobbach*

Haben Sie schon einmal Mispelmarmelade, Mispel-Likör oder ein Mispel-Chutney probiert? Kennen Sie die Blatt- und Blütenform von Mespilus germanica? Wenn nicht- kommen Sie mit auf einen Spaziergang zu einem alten, kulturhistorischen interessanten, Obstbaum.

Kooperation mit Initiative Bayerischer Untermain, Markus Seibel (Regionale Genusstage) und Schlaraffenburger, Alexander Vorbeck (Süddeutsche Streuobsttage)

**Mittwoch, 10. Mai 2017; 18.00 Uhr**

#### WELTZUGVOGELTAG: Vogelstimmen und Vogelgeschichten aus unserer heimischen Vogelwelt

*Thomas Staab, LBV*

Auf dem traditionellen abendlichen Spaziergang rund um das Schullandheim Hobbach lernen wir die heimische Vogelwelt kennen und erfahren Wissenswertes über den Vogelzug.

**Samstag, 20. Mai 2017; 10.00-16.00 Uhr**

#### „ALLES FÜR DIE KÖNIGIN“: Königinnenzuchtkurs mit Ableger-Bildung

*Patrick Bodirsky*

Völker mit jungen Königinnen schwärmen weniger und bringen höhere Erträge. Deshalb gehört zur Pflege der Bienenvölker die regelmäßige Erneuerung ihrer Königinnen.

Kooperation mit Imkerei Elsavatal

### JUNI

**Samstag, 24. Juni 2017; 18.00 Uhr**

#### FLEDERMAUSABEND IM SCHULLANDHEIM: Fledermäuse in Nistkästen

*Thomas Bormann; Fledermausschutz Untermain*

Beobachtungen, Artbestimmungen und Schutzmaßnahmen für einheimischer Fledermäuse sowie Aktuelles aus dem Bereich Untermain.

**19.30 Uhr: Fledermäuse aus dem Weltnaturerbe „Grube Messel“ – ausgestorbene und moderne Arten**

*Dr. Renate Rabenstein; Abt. Paläoanthropologie und Messelforschung Senckenberg, Frankfurt*

Fossilien aus dem Weltnaturerbe Grube Messel sind bekannt für ihre herausragende Erhaltung. So werden statt isolierter Zähne auch komplette, oft sogar im Verbund überlieferte Skelette gefunden. Relativ häufig können sogar direkte Informationen zur Ernährung oder über Weichteile wie z.B. Haare gewonnen werden. Und neuerdings kennen wir sogar die Fellfarbe der fossilen Fledermäuse.

**Freitag, 30. Juni 2017**

#### BIENE-MENSCH-UMWELT

**17.30 Uhr: Vorstellung des bayerischen Varroabekämpfungskonzeptes**

*Patrick Bodirsky*

**19.30 Uhr: Vortrag „Spurensuche im Bienenvolk“**

*Dr. Stefan Berg, Fachzentrum Bienen Veitshöchheim*

Das Bienenvolk gibt uns immer wieder aufs Neue Rätsel auf und es ist nicht leicht, die Zeichen im Bienenstaat richtig zu verstehen. Aber gerade das Verständnis dieser Zeichen ermöglicht uns, den Zustand und auch die Bedürfnisse unserer Bienen besser einschätzen zu können.

### JULI

**Samstag, 8. Juli 2017; 14.00-16.00 Uhr**

#### AKTIONSTAG FÜR FAMILIEN: Kochen mit der Sonne

Solkochgeräte und kreative Energie-Ideen

Kooperation mit Andreas Hoos, Klimaschutzmanager Landratsamt Aschaffenburg

Die Sonnenkraft reicht aus, um mit Parabolspiegeln, Kochkisten und Solar-Backrohren einfache Speisen zuzubereiten. Mit Muskelkraft betrieben liefert das Kettensägefahrrad das Brennholz für die Feuerschale und das Müsliquetsch-Fahrrad steuert die Haferlocken für einen gesunden Nachtisch bei.

Eröffnung der Ausstellung Mal- und Fotowettbewerb 2016 „Kreative Energien“

**Sonntag, 16. Juli 2017; 14.00-17.00 Uhr**

#### AKTIONSTAG FÜR FAMILIEN: „Wie Dinge entstehen?“

Im Rahmen des vom Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz geförderten Projektes „Vom Wert der Dinge“

In jeweils 45-minütigen Workshops können Kinder, Jugendliche und Erwachsene Kerzen ziehen und drehen, ein kleines Geschenk aus Schafwolle filzen oder ein handgeschöpftes Papier herstellen. Die Workshops beginnen immer zur vollen Stunde.

### SEPTEMBER

**Samstag, 16. September 2017; 10.00-16.00 Uhr**

#### ANFÄNGERKURS BIENENHALTUNG

*Patrick Bodirsky*

Im Praxisseminar geht es um die Biologie und Lebensweise der Honigbiene. Von der Aufstellung der Völker über die geeigneten Betriebsmittel und Werkzeuge bis zu Fördermöglichkeiten werden im Basisteil alle relevanten Themen behandelt.

Kooperation mit Imkerei Elsavatal

**Samstag, 23. September 2017; 14.00-17.00 Uhr**

#### RUND UM DIE SCHWAMMERLSUCHE

*Friedbert Kunkel*

Nach einer Kurzeinführung über Pilze, Unterscheidungsmerkmale und Sammelregeln geht es auf eine kleine Wanderung über das mittlere Elsavatal. Nach dem Sammeln geht es an die Zubereitung einer frischen Pilzpfanne. Eine Ausstellung mit Pilzmodellen zeigt die Vielfalt der heimischen Pilze.

► *Wir bitten um Anmeldung per Tel: 09374/97110 oder E-Mail: hobbach@swu-online.de*

### OKTOBER

**Freitag, 13. und Samstag 14. Oktober 2017**

#### FESTAKT – 25 JAHRE ROLAND-ELLER-UMWELTZENTRUM 16. HOBBACH-SYMPOSIUM „Faszination Vögel – Spielen-Forschen-Schützen“

*Prof. Dr. Volker Zahner, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf*

### NOVEMBER

**Samstag, 4. November 2017; 10.00-16.00 Uhr**

#### HONIGKURS

*Patrick Bodirsky*

Von der Honigerzeugung über Qualitätskriterien bis zu den gesetzlichen Vorschriften reicht die Themenpalette im Praxisseminar „Honig“. Kooperation mit Imkerei Elsavatal

**Samstag; 11. November 2017; 14.00-16.00 Uhr**

#### DIE STREUOBSTWIESE AUS KULTURHISTORISCHER SICHT: Rundgang durch die Streuobstwiese des Schullandheimes

*Alexander Vorbeck, Schlaraffenburger*

Quitte, Mispel, Speierling und natürlich Äpfel und Birnen. Die Streuobstwiese des Schullandheimes ist reich an verschiedenen Arten und Sorten. Auf einem Spaziergang durch den Bestand lernen wir diese näher kennen. Was sind die Besonderheiten der über 40 verschiedenen Sorten von Jakob Fischer über Schöner von Miltenberg bis Roter Eisapfel und wie ist ihre zum Teil mehrere hundert Jahre alte Geschichte? Welche Bedeutung hatten diese althergebrachten Streuobstsorten früher für die Menschen und welche haben sie für unsere heutige industrialisierte Landwirtschaft? Warum muß ein junger Apfelbaum erzogen werden und ein Speierling nicht? Von vielen Bäumen können wir eine Fruchtprobe verkosten oder vielleicht sogar ein verarbeitetes Produkt testen um die Streuobstwiese wirklich mit allen Sinnen zu erfahren.

Kooperation mit Kreisverband Gartenbau und Landespflege Aschaffenburg e.V.

### DEZEMBER

**Montag, 5. Dezember 2017, 15.30-17.30 Uhr**

#### WEIHNACHTLICHE NIKOLAUSWANDERUNG für Kinder

Treff: Brücke beim Gasthof Auerhahn. Wanderung mit „himmlischer“ Begleitung zum Lagerfeuerplatz des Schullandheimes. Zum Aufwärmen gibt es Kinderpunsch, Glühwein und heiße Würstchen. Kooperation mit Gemeinde Eschau und Landschaftspflegehof Elsavatal.

► *Wir bitten um Anmeldung per Tel: 09374/97110 oder E-Mail: hobbach@swu-online.de*

**Samstag, 9. Dezember 2017; 13.00-15.00 Uhr**

#### EINHEIMISCHE HÖHLENBRÜTENDE VOGELARTEN

*Hermann Bürgin, Schullandheim Hobbach*

Ausstellung von Nisthilfen und Führung zu den Nistkästen im Schullandheim mit praktischen Übungen wie Bestimmung von Nestern im Nistkasten, Tipps zur Nistkastenreinigung u.a.m.